

Stuttgart, den 22. März 1876.

Lieber Excellenz

Weshalb wir uns in vorgenannter Erwiderung Euer gütigster Brief vom 13. cr. zwar nicht
 Protestiren zu Eurer Gültigkeit - Allein zu überantworten, bei welcher Euer vollständigem
 dem Schicksal in Bezug auf das Summa wir Sie zu beobachtete wichtige Lageung gütigst
 fiktigt werden.

Das Papier, worauf diese Probe gedruckt ist, wie ich mich für das Beste selbst
 zu ein Stück ^{das} kann ungehörig sein nicht, indem das Summa aber eine gewisse Größe nicht
 beschreiben soll und sich 38 Seiten stark wird: wiewohl wir ein Stück Papierqualität,
 so wie ich das für die Größe unerschultermäßig stark und somit wieder abgesehen
 sind. Wir können nicht wohl noch kritisch versichern, daß diese Papier zu Schiller's
 in der illustrierten Holzdruck- Ausgabe verwendet werden.

Es sollte nicht wohl sehr schwer, wenn wir die mal Ihre Excellenz gefälligen
 Absichten haben sollten und bitten wir um gütigste Mittheilung, sofern noch
 andere Anordnungen beibehalten werden sollten.

In bester Gerechtigkeit Ihre Excellenz vorzüglich will
 ergehen

Herrn Präsidenten Theobald Freiherrn von Bizy,
 Excellenz
 Wien.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
 fr. Cordier H. Moegling





